



Pressemitteilung

Energieeinsparung: ALDI SÜD eröffnet dena-Modellfiliale in Frankfurt

- **Energetische Modernisierung vorbildlich gelungen**
- **Neue Ausstattung bringt wirtschaftliche und ökologische Vorteile**
- **Deutsche Energie-Agentur (dena) unterstützte Planung**

Mörfelden/Frankfurt (06.08.2018) Die ALDI SÜD Regionalgesellschaft Mörfelden hat heute in Frankfurt-Schwanheim eine Filiale eröffnet, die sie mit Unterstützung der Deutschen Energie-Agentur modernisiert hat. Der Energieverbrauch und der CO₂-Ausstoß des Filialbetriebs wurden dabei nahezu halbiert.

Die Filiale, die nach etwa zehnmonatigen Umbauarbeiten in der Nürburgstraße wiedereröffnet wurde, hat es in vielerlei Hinsicht in sich. Zum einen wurde sie gemäß des neuen Einrichtungskonzepts modernisiert, nach dem ALDI SÜD seit 2016 bereits mehr als 1000 seiner insgesamt 1890 Filialen umgerüstet hat. Zum anderen besticht sie durch eine hervorragende Energieeffizienz. ALDI SÜD arbeitete bei der technischen Planung eng mit der Deutschen Energie-Agentur zusammen. Die Frankfurter Filiale wird nun im Rahmen des Modellvorhabens „Energieeffizient Handeln – energetische Modernisierung von Gebäuden des Einzelhandels“ als vorbildliches und zur Nachahmung empfohlenes Sanierungsprojekt präsentiert. „Für uns als klimaneutral handelndes Unternehmen gehört es zu unserem Selbstverständnis, dass wir neue wirtschaftlich und ökologisch vorteilhafte Maßnahmen zur Energieeinsparung in unseren Filialen identifizieren und umsetzen“, erklärt Thorsten Pufe, Leiter Filialentwicklung bei ALDI Mörfelden, unter anderem verantwortlich für die Filiale in Schwanheim.

Einsparungen von über 40 Prozent

Die energetische Modernisierung umfasst ein vielfältiges Maßnahmenpaket. Die Wärmedämmung von Außenwänden, Decken und Boden wurde verbessert und eine dreifach isolierte Verglasung mit gedämmten Aluminiumrahmen installiert. Der zukünftige Heiz- und Kühlbedarf wird über eine Wärmepumpenanlage gedeckt. Weiterhin wird eine Lüftungsanlage mit Wärmerückgewinnung eingebaut. Andreas Kuhlmann, Vorsitzender der dena-Geschäftsführung, sagt: „ALDI SÜD macht damit deutlich, wie groß das Einsparpotenzial im Lebensmittelhandel ist und wie es praktisch ausgeschöpft werden kann. Ein tolles Vorbild für nachhaltiges Handeln in der Energiewende.“



Ein Teil des benötigten Stroms liefert die Fotovoltaikanlage auf dem Dach der Filiale, die so erzeugte Energie wird zu rund 80 Prozent vor Ort verbraucht. Damit die Energie möglichst effizient genutzt wird, leuchten in der Filiale sparsame LED-Lampen. Das neue Kühlregal wird mit dem umweltschonenden Kältemittel CO₂ betrieben und senkt den Energieverbrauch um mehr als 25 Prozent. Der Austausch des Backofens gegen das neue Konzept „MEINE BACKWELT“, bei dem die Backwaren in drei Backstationen zubereitet werden, spart noch einmal deutlich Energie ein. „Durch die energetische Modernisierung sparen wir insgesamt sowohl beim Energieverbrauch, als auch beim CO₂-Ausstoß mehr als 40 Prozent ein“, resümiert Thorsten Pufe.

Filiale im modernen Design

Die Schwanheimer Kunden können nun nicht nur umweltschonender einkaufen. Sie dürfen sich auch über viele Neuerungen freuen, die das Einkaufen in ihrer Filiale noch angenehmer machen. Das neue Einrichtungskonzept mit warmer Filialatmosphäre und klarer Warenpräsentation greift die gewandelten Kundenwünsche auf. Das Brot- und Backwaren-Angebot „MEINE BACKWELT“ beinhaltet neben Convenience-Artikeln auch verschiedene Brot- und Brötchen-Sorten, die von den insgesamt 15 Mitarbeitern in der Filiale frisch gebacken werden.

Die ALDI SÜD Filiale in der Nürburgstraße 5 in 60529 Frankfurt-Schwanheim ist ab Montag, 6. August 2018, montags bis samstags täglich von 8 bis 21 Uhr geöffnet.

Pressekontakt: Anamaria Preuss, presse@aldi-sued.de